

GI-AK Software-Offshoring und das Zentrum für Internationale Kollaborative Softwareprojekte ZIKS

Institut für Angewandte Informatik und Formale
Beschreibungsverfahren (AIFB),
Universität Karlsruhe (TH)

Karlsruhe, den 13. März 2009

- **GI-AK Software-Offshoring**
- **ZIKS, Zentrum für Internationale Kollaborative Softwareprojekte**

GI-AK Software-Offshoring



GESELLSCHAFT FÜR INFORMATIK E.V.
Zukunft gestalten.

- Fachbereich „Wirtschaftsinformatik“
 - Fachausschuss „Management der Anwendungsentwicklung“
 - Arbeitskreis „Software-Offshoring“, Gründung 15.06.2007

GI-AK Software-Offshoring

Ziele des Arbeitskreises:

- Der Arbeitskreis befasst sich mit softwaretechnischen, ökonomischen und organisatorischen Fragestellungen im Zusammenhang mit der Auslagerung von Teilen des Softwareentwicklungsprozesses ins Ausland. Darüber hinaus sollen Methoden, Vorgehensmodelle und Werkzeuge für verteilte, kollaborative Softwareentwicklung diskutiert werden. Ziel ist der offene Austausch von Erfahrungen und Wissen im Umfeld des Software-Offshoring und der kollaborativen Softwareentwicklung.
- Mitglieder im Arbeitskreis können Wissenschaftler aus Hochschulen und Forschungseinrichtungen, Softwareentwickler und Projektleiter aus der Praxis ebenso wie interessierte Studierende werden. Mitglieder im Arbeitskreis müssen nicht Mitglieder in der GI sein.
- Die Mitglieder des Arbeitskreises treffen sich ca. zweimal jährlich zu einem eintägigen Workshop (evtl. im Umfeld einer größeren Konferenz, etwa der GI-Jahrestagung). Darüber hinaus pflegt der Arbeitskreis eine Webseite mit relevanten Informationen zum Thema Software-Offshoring. Über einen moderierten Mailverteiler sind die Mitglieder des Arbeitskreises für aktuelle Mitteilungen erreichbar.
- Für den Arbeitskreis gilt die Geschäftsordnung für GI-Gliederungen (<http://www.gi-ev.de/fileadmin/redaktion/GOGL/GI-GOGL.pdf>).

GI-AK Software-Offshoring / Statistik

- Gründung 15.06.2007
- Sprecherteam
 - Jens Borchers (SCHUFA Holding AG, Wiesbaden), Sprecher
 - Stefanie Betz (Universität Karlsruhe (TH)), stellv. Sprecherin
 - Rolf Stephan (Universität Karlsruhe (TH)), stellv. Sprecher
- 4 reguläre Arbeitstreffen seit Gründung
 - Steigende Teilnehmerzahl
 - Knapp 20 Vorträge von verschiedenen Referenten
 - 1 Schwerpunkt-Workshop: „Wissensmanagement und Kommunikation“
 - Themen zur Zeit in Planung:
 - Paradigmen (Vorgehensmodelle (Wasserfall) vs. Agile Methoden im Offshoring)
 - Metriken
(Produktivität, Management-Overhead, Einsparungen, Provider-Bewertung ... im Offshoring)
 - Qualitätssicherung



IT-Offshoring

Unternehmensexterne Beeinflussung

Presse Wettbewerber Anbieter Berater Auslandstöchter
(Offshore, IT-Services)

Unternehmensinterne Sponsoren

Management (CEO, CFO) IT Management (CIO) IT Projektmanagement



Taktisch:

Meist:

- Projektcharakter
- Non-Captive
- Primäre Treiber: Kapazität, Time-To-Market

Strategisch:

Meist:

- Langfristig, mehrere Einzelprojekte
- Non-Captive oder Captive
- Primäre Treiber: Kosten, Kapazität

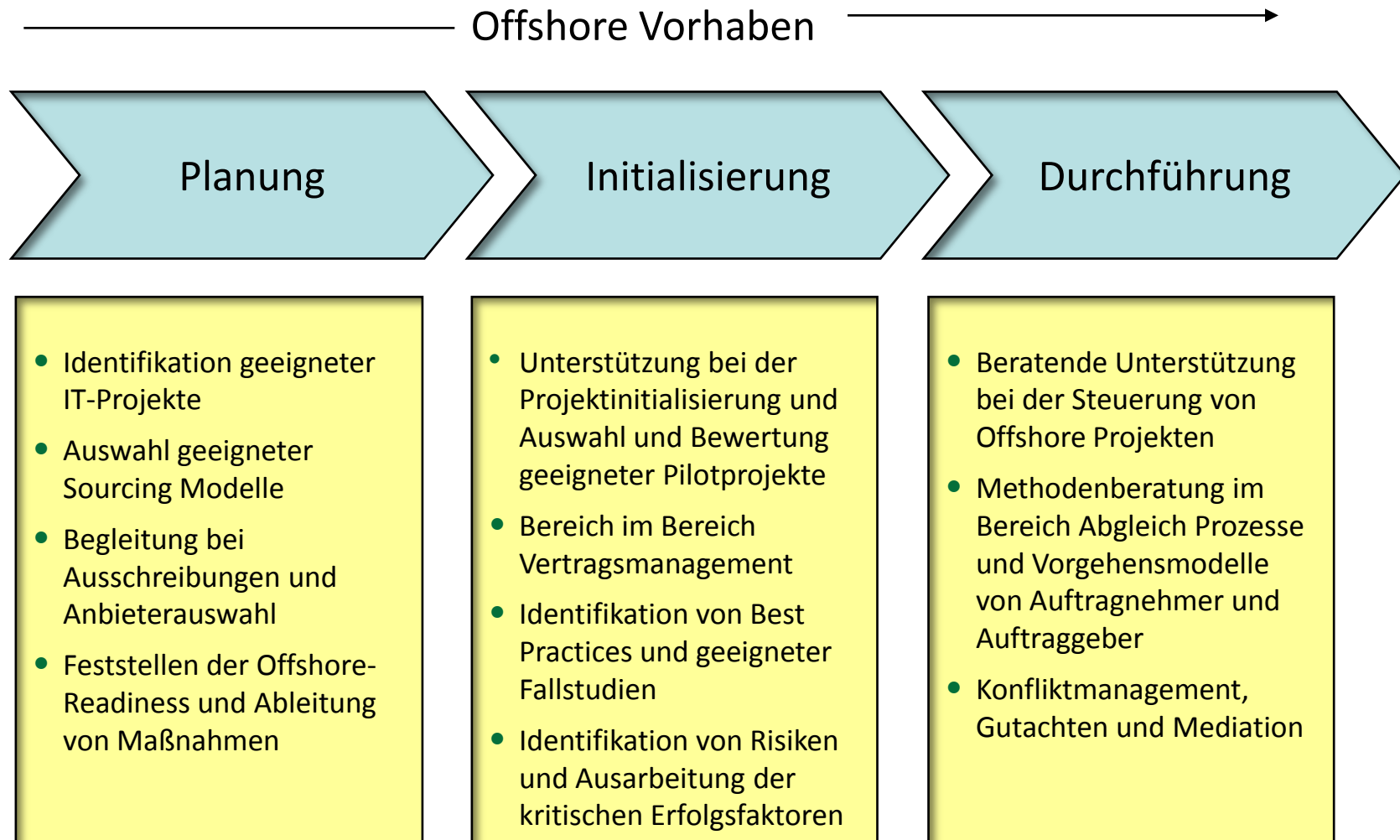
ZIKS Positionierung

- Entscheidungskriterien und –unterstützung „für“ oder „gegen“ Offshoring
 - Fallbezogen
- Best Practices, Weitergabe von Know-How
- Praxistransfer von wissenschaftlichen Erkenntnissen, Verfahren, Methoden und Werkzeugen
- „Entmystifizierung“

Was NICHT

- ZIKS ist neutral und propagiert nicht Offshoring
 - Ein Unternehmen muss selbst entscheiden
- ZIKS ist kein Offshore Anbieter, Vermittler oder Makler

ZIKS Leistungen



Kontakt Daten

- **Institut AIFB**
Universität Karlsruhe (TH)
76128 Karlsruhe
- Homepage:
www.aifb.uni-karlsruhe.de/BIK
- **Rolf Stephan**
rolf.stephan@aifb.uni-karlsruhe.de
- Telefon:
0721 / 608 – 6588